

Ergebnisse bis 1919

Politik

- 28.06.1914 Mordattentat von Sarajewo auf den österreichisch-ungarischen Thronfolger Franz Ferdinand
- 28.07.1914 Kriegserklärung Österreich-Ungarns an Serbien und damit Beginn des Ersten Weltkrieg
- 01.08.1914 Deutschland erklärt Rußland den Krieg und tritt damit an der Seite Österreich-Ungarns in den Weltkrieg ein, es folgen weitere Kriegserklärungen durch oder an Deutschland:
 - 02.08.1914 Luxemburg
 - 03.08.1914 Frankreich
 - 04.08.1914 Belgien
 - 04.08.1914 Großbritannien
 - 06.08.1914 Serbien
 - 11.08.1914 Montenegro
 - 23.08.1914 Japan
- 09.11.1918 Abdankung Kaiser Wilhelm II. (seit 1888 im Amt)
- 09.11.1918 Rücktritt von Reichskanzler Max Prinz von Baden
- 11.11.1918 Waffenstillstandsabkommen von Compiègne, unterzeichnet im Salonwagen 2419 D der CIWL
- 06.02.1919 Eröffnung der Verfassungsgebenden Deutschen Nationalversammlung in Weimar
- 11.02. Wahl von Friedrich Ebert zum ersten deutschen Reichspräsidenten
- 18.02. die Farben Schwarz-Rot-Gold werden zur deutschen Nationalflagge bestimmt
- 18.04. Verabschiedung der Satzung und damit Gründung des Völkerbundes in Paris
- 05.06. Staatsvertrag über den Zusammenschluß der thüringischen Kleinstaaten zum Freistaat Thüringen
- 20.06. Die erste demokratische Regierung unter Philipp Scheidemann tritt wegen Meinungsverschiedenheiten zum Versailler Vertrag zurück, die neue Regierung wird von Gustav Bauer gebildet
- 28.06. Unterzeichnung des Waffenstillstandsvertrages von Versailles zwischen Deutschland und den Entente-Staaten; der "Versailler Vertrag" tritt am 10.01.1920 in Kraft
- 11.08. Verabschiedung der Deutschen Reichsverfassung im Weimarer Nationaltheater (Weimarer Verfassung)



- 30.11. In einer Volksabstimmung sprechen sich 88% der Bürger des aus dem Herzogtum Sachsen-Coburg und Gotha hervorgegangenen Freistaates Coburg gegen einen Anschluß an Thüringen aus.

Wirtschaft

- 01.01.1856 Gründung des "Vereins Deutscher Ingenieure" (VDI) in Alexisbad
- 01.04.1893 Einführung der Mitteleuropäischen Zeit
- Mai 1917 Gründung des "Normalienausschuß für den Allgemeinen Maschinenbau", er gibt die "Deutschen Industrie-Normen (DIN)" heraus
- 22.12.1917 Gründung des "Normenausschuß der Deutschen Industrie" (NDI), welcher 1926 umbenannt wird in "Deutscher Normenausschuß e.V." (DNA) und seit 1975 "Deutsches Institut für Normung e.V." heißt.
- 01.01.1919 Inkrafttreten des Achtstunden-Arbeitstages für Arbeiter
- 21.03. Gründung des Reichs-Postministeriums
- 22.07. Wiederaufnahme des Postverkehrs zwischen Deutschland und den USA sowie Großbritannien
- 31.07. Wiederaufnahme des Postverkehrs zwischen Deutschland und Frankreich

Verkehrswesen

- 05.01.1919 Wiedereröffnung des Nord-Ostsee-Kanals für die zivile Schifffahrt (Inbetriebnahme 1895)
- 06.02. Eröffnung der ersten regelmäßigen Luftpostlinie Berlin - Weimar
- 26.02. Gründung der Luftpost GmbH unter Vorsitz von Hugo Junkers
- 14.03. Wiederaufnahme der deutschen Handelsschifffahrt
- 28.06. Die Junkers F13, das erste zivile Ganzmetallflugzeug der Welt, startet in Dessau zu ihrem Erstflug.
- 24.08. Eröffnung einer regelmäßigen Luftschiff-Verbindung zwischen Friedrichshafen und Berlin, ab 08.09. geht die Linie auch über München
- 01.10. Erstmals wird in Deutschland ein Reichsverkehrsministerium geschaffen. Verkehrsminister wird Johannes Bell.

Eisenbahn

- 08.05.1865 Eröffnung der weltersten Eisenbahnschiffbrücke über den Rhein bei Maximiliansau
 - 15.12.1866 Errichtung der Eisenbahndirektion in Hannover
 - 01.04.1874 Errichtung der Eisenbahndirektion in Frankfurt (Main)
 - 01.04.1880 Errichtung der Eisenbahndirektion in Köln
 - 01.04.1881 Errichtung der Generaldirektion der Württembergischen Staatsbahnen
 - 05.04.1882 Errichtung der Eisenbahndirektion in Erfurt
 - 21.04.1884 Bayerisches Lokalbahngesetz
 - 01.04.1895 Errichtung der Eisenbahndirektionen in Essen, Halle (Saale), Kassel, Kattowitz, Königsberg (Pr.) und Münster
 - 09.12.1896 Gründung der Deutschen Eisenbahn-Speisewagen-Gesellschaft (DESG) als Aktiengesellschaft deutschen Rechts
 - 01.05.1897 Die DESG nimmt ihren Betrieb auf, die in Deutschland ISG bezeichnete CIWL hält 53% deren Anteile
 - 07.02.1903 Die CIWL schließt mit der k.u.k.Staatsbahn einen 30jährigen Exklusiv-Vertrag ab
 - 01.10.1903 Eröffnung der Eisenbahnfäherverbindung Warnemünde - Gedser
 - 01.05.1904 Die CIWL schließt mit den Bayrischen Staatsbahnen einen 30jährigen Exklusiv-Vertrag ab
 - 01.05.1905 Die CIWL schließt mit den Staatsbahnen Württembergs, Badens und Elsaß-Lothringens 30jährige Exklusiv-Verträge ab
 - 01.05.1905 Inkrafttreten der ersten deutschlandweit einheitlichen [Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung](#)
 - 01.04.1907 Gründung des Eisenbahn-Zentralamtes Berlin
 - 01.05.1907 Einführung der 4. Wagenklasse in Süddeutschland
 - 01.01.1909 Verstaatlichung der Pfalzbahnen durch Bayern
 - 01.04.1909 Inkrafttreten der bis 1928 gültigen [Eisenbahn-Verkehrsordnung](#)
 - 01.04.1909 Gründung des Deutschen Staatsbahn-Wagenverbandes (DWV)
 - 1911 schließt die CIWL mit den Staatsbahnen Preußens und Sachsens 15jährige Exklusiv-Verträge ab. Alle diese Verträge sichern der CIWL ein Monopol bei der Bewirtschaftung der durch Deutschland führenden Strecken
 - ab 1911 Beschaffung von [Güterwagen](#) durch alle deutschen Staatsbahnen nach den Musterblättern A1 bis A11 des Deutschen Staatsbahn-Wagenverbandes
 - 01.05.1915 Kündigung aller deutschen Verträge mit der CIWL
 - 15.01.1916 Der erste "Balkanzug" fährt als deutscher Ersatz für den Orientexpress von Berlin nach Konstantinopel
 - 24.11.1916 Gründung der MITROPA
-
- 01.04.1919 Erhöhung der Personentarife der Deutschen Eisenbahnen um 25 bis 100%.
 - 26.06. In Berlin streiken die Eisenbahner wegen steigender Lebensmittelpreise.
 - 01.10. Erneute Erhöhung der Personentarife der Deutschen Eisenbahnen um 50%.
 - 05.11. Einstellung des Personenverkehrs zur Absicherung der Versorgungstransporte für Kohlen und Kartoffeln bis 15.11., nachdem vorher bereits mehrfach der Personenverkehr mit dem gleichen Ziel eingeschränkt wurde.

1919 elektrifizierte Bahnlinien in Deutschland		
Inbetriebnahme	Bahnlinie	Streckenlänge in km
22.10.	Gottesberg - Ruhbank	13,3
08.12.	Ruhbank - Merzdorf	6,3

1919 von den deutschen Staatsbahnen beschaffte Triebfahrzeuge				
spätere DR-Baureihe	Bauart	Triebwerk	Gattung	Stückzahl
18 ¹	wü. C	2'C1'h4v	S36.16	7
18 ³	bad. IVh	2'C1' h4v	S36.17	8
38 ²⁻³	sä. XII H ²	2'C h2	P35.15	20
38 ¹⁰⁻⁴⁰	pr. P8	2'C h2	P35.17	314
54 ¹⁵⁻¹⁷	bay. G ³ / ₄ H	1'C h2	G34.16	40
55 ²⁵⁻⁵⁶	pr. G8 ¹	D h2	G44.17	238
56 ¹	pr. G8 ³	1'D h3	G45.17	7
56 ⁹⁻¹¹	bay. G ⁴ / ₅ H	1'D h4v	G45.16	24
56 ²⁰⁻²⁹	pr. G8 ²	1'D h2	G45.17	10
57 ¹⁰⁻³⁵	pr. G10	E h2	G55.15	354
58 ²⁻³	bad. G12	1'E h3	G56.16	29
58 ⁴	sä. XIII H	1'E h3	G56.16	10
58 ⁵	wü. G12	1'E h3	G56.16	18
58 ¹⁰⁻²¹	pr. G12	1'E h3	G56.16	269
59 ⁰	wü. K	1'F h4v	G67.16	3
78 ⁰⁻⁵	pr. T18	2'C2' h2	Pt37.17	56
89 ²	sä. V T	C n2	Gt33.16	10
92 ²⁻³	bad. Xb	D n2	Gt44.15	10
92 ⁹	old. T13	D n2	Gt44.15	2
92 ²⁰	bay. R ⁴ / ₄	D n2	Gt44.16	18
93 ⁰⁻⁴	pr. T14	1'D1' h2	Gt46.16	15
93 ⁵⁻¹²	pr. T14 ¹	1'D1' h2	Gt46.17	35
94 ⁵⁻¹⁷	pr. T16 ¹	E h2	Gt55.17	67
94 ²⁰⁻²¹	sä. XI HT	E h2	Gt55.16	27
99 ⁴³	pr. T39	E h2	K55.8	1
99 ⁶⁴⁻⁶⁵	sä. VI K	E h2	K55.8	15